

Stellenausschreibung

Im **Fachbereich 02 - Sozialwissenschaften, Medien und Sport - Institut für Soziologie** der Johannes Gutenberg-Universität Mainz ist zum 01.01.2021 die Stelle eines/r

wissenschaftlichen Mitarbeiters/in (m/w/d)

(EG 13 TV-L)

Kenn-Nr.: 13920-02-wiss-ml

- 100 % - Teilzeit (75 %) möglich -

-

befristet für die Dauer von zunächst 3 Jahren zu besetzen. Es besteht die Möglichkeit der Weiterbeschäftigung im Rahmen des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes.

Die Stelle ist im Arbeitsbereich Sozialstrukturanalyse (Prof. Dr. Gunnar Otte) angesiedelt. Wir verfolgen die Perspektive einer analytisch-empirischen Soziologie an der Schnittstelle von Sozialstruktur und Kultur (z.B. Lebensstile; symbolische Grenzziehungen; Werte; soziale Normen; Produktion, Vermittlung und Rezeption von Kunst; internationaler Vergleich und Wandel von Gesellschaft und Kultur).

Ihre Aufgaben:

- Beteiligung an regelmäßig anfallenden wissenschaftlichen Dienstleistungen in Forschung, Lehre und akademischer Selbstverwaltung
- Lehre in den Gebieten Sozialstrukturanalyse und Kulturosoziologie
- engagierte Mitarbeit an Forschungsvorhaben des Arbeitsbereichs und bei der Drittmiteleinwerbung
- Mitarbeit an Publikationen in angesehenen Fachzeitschriften
- Teilnahme an Fachkonferenzen im In- und Ausland
- Weiterqualifizierung mit einer Promotion bzw. Habilitation im Rahmen des Themenspektrums des Arbeitsbereichs

Ihr Profil:

Die Bewerberinnen und Bewerber müssen neben den allgemeinen dienstrechtlichen Voraussetzungen die in § 56 Hochschulgesetz Rheinland-Pfalz geforderten Einstellungsvoraussetzungen erfüllen.

- ein erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium an einer Universität oder einer vergleichbaren Hochschule in Soziologie oder Sozialwissenschaften, ausgenommen mit einem Bachelorgrad
- fundierte Kenntnisse in Themenfeldern der Sozialstrukturanalyse und/oder Kulturosoziologie bzw. Bereitschaft zur Einarbeitung
- fortgeschrittene, nachgewiesene Kenntnisse in quantitativen Datenanalysemethoden, sichere Anwendung einer einschlägigen Statistiksoftware
- Erfahrungen in der Lehre und Betreuung von Studierenden sind von Vorteil
- Deutsch- und Englischkenntnisse fließend in Wort und Schrift
- Fähigkeit zum selbstständigen wissenschaftlichen Arbeiten
- Teamfähigkeit

Wir bieten Ihnen:

- sehr gute Arbeitsbedingungen in einem forschungsbegeisterten Team mit kollegialer Atmosphäre
- flexible Arbeitszeitregelungen
- optimale wissenschaftliche Förderung

Außerdem bieten wir eine anspruchsvolle und vielseitige Aufgabe in einem qualifizierten Team sowie umfängliche zusätzliche Leistungen, wie vor allem die Zahlung einer Jahressonderzahlung, die Teilnahme an der zusätzlichen Altersversorgung im öffentlichen Dienst über die VBL, die Möglichkeit des Erwerbs eines Jobtickets sowie umfangreiche Personalentwicklungsangebote.

Seitens der Johannes Gutenberg-Universität Mainz wird die Vereinbarkeit von Familie und Beruf groß geschrieben. Familienfreundliche Rahmenbedingungen, wie beispielsweise flexible Arbeitszeitregelungen, bieten dafür optimale Voraussetzungen.

Die Johannes Gutenberg-Universität ist bestrebt, den Anteil der Frauen im wissenschaftlichen Bereich zu erhöhen, und hat daher ein besonderes Interesse an der Bewerbung von Frauen.

Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (mit 1- bis 2-seitigem Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnissen, Lehr- und Publikationsverzeichnis, Erläuterung methodisch-statistischer Kompetenzen, Kopie der Qualifikationsarbeit oder einschlägiger Publikation) zusammengefasst in einer pdf-Datei unter Angabe der **Kenn-Nr.: 13920-02-wiss-ml** bis zum **28.09.2020** per E-Mail an:

sekretariat.otte@uni-mainz.de

Für Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Prof. Dr. Gunnar Otte, E-Mail: gunnar.otte@uni-mainz.de.

Die Hinweise zum Datenschutz im Umgang mit Ihrer Bewerbung finden Sie unter: <https://www.verwaltung.personal.uni-mainz.de/files/2020/06/Datenschutz-BewerberInnen.pdf>

Stellenangebote und weitere Informationen auch im Internet:
<https://www.verwaltung.personal.uni-mainz.de/stellenausschreibungen/>

Job Advertisement

In the **Department 02 – Social Sciences, Media and Sports – Institute for Sociology** at the Johannes Gutenberg University Mainz, the following position is available as of 01.01.2021

Research Assistant

(EG 13 TV-L)

Reference no.: 13920-02-wiss-ml

- Full-time (100%) – with possibility of part-time (75%) -

for a limited period of 3 years. There is the possibility of continued employment within the framework of the Law on Fixed-Term Contracts in Academia (WissZeitVG).

The position is part of the Working Group “Social Stratification Research” (Prof. Dr. Gunnar Otte). We pursue the perspective of an analytical-empirical sociology at the intersection of social stratification and culture (e.g. lifestyles; symbolic boundaries; values; social norms; the production, dissemination and reception of art; international comparison and historical change of societies and cultures).

Your tasks:

- Committed engagement in research, teaching and administrative tasks
- Teaching in the fields of social stratification research and the sociology of culture
- Active involvement in ongoing research projects and in acquiring third-party funding
- Contribution to publications in renowned scientific journals
- Participation in national and international scientific conferences
- Academic qualification: Ph.D. or habilitation in the thematic spectrum of our working group

Your profile:

In addition to the general requirements of public service law, applicants must meet the recruitment requirements set out in § 56 of the Rhineland-Palatinate Higher Education Act.

- A successfully completed University degree in sociology or social sciences, with the exception of a Bachelor's degree
- Well-grounded knowledge in social stratification research and/or sociology of culture; alternatively, a willingness to develop expertise in these fields
- Advanced and proven knowledge of quantitative data analysis and relevant statistics software
- Experience in teaching and student supervision is appreciated
- Fluency in written and spoken German and English
- Willingness and ability to work independently
- Excellent teamwork competences

We offer you:

- Excellent working conditions in an enthusiastic team with a cooperative working atmosphere
- Flexible working hours
- Optimal potential for academic advancement

Moreover, we offer extensive additional benefits, such as an annual bonus payment, participation in an additional old-age pension scheme from VBL, and the option of a paid public transport season ticket, as well as extensive opportunities for further occupational qualifications.

The Johannes Gutenberg University Mainz attaches great importance to the compatibility of work and family life. Family-friendly conditions, such as flexible working hours, form an ideal basis for this.

The Johannes Gutenberg University Mainz strives to increase the overall proportion of women in research and is therefore very interested in female applicants.
Applicants with severe disabilities, if equally qualified, will be favored.

Please send your application with the usual documents (application letter (1-2 pages), CV, certificates, listing of teaching experience, publications and statistical competencies, copy of Master's or Ph.D. thesis or a relevant publication) using **reference number 13920-02-wiss-ml** by **September 28, 2020** (preferably compiled in a single pdf file) via email to our team assistant:

sekretariat.otte@uni-mainz.de

Inquiries concerning the professional requirements of the position should be addressed to Prof. Dr. Gunnar Otte (email: gunnar.otte@uni-mainz.de)

For information concerning data privacy please consult:

<https://www.verwaltung.personal.uni-mainz.de/files/2020/06/Datenschutz-BewerberInnen.pdf>

Job offers and further information can also be found online:

<https://www.verwaltung.personal.uni-mainz.de/stellenausschreibungen/>



Am Leibniz-Institut für Bildungsverläufe e. V. ist zum 01.12.2020 folgende Stelle in Vollzeit (max. TV-L E13) und zunächst befristet bis 30.11.2022 zu besetzen:

Wissenschaftliche Position (w/m/d) im Arbeitsbereich Strukturen und Systeme

Das Leibniz-Institut für Bildungsverläufe e. V. (LifBi) ist eine rechtlich eigenständige Infrastruktureinrichtung der empirischen Bildungsforschung und An-Institut der Otto-Friedrich-Universität Bamberg. Zuständig ist das LifBi insbesondere für die Durchführung des Nationalen Bildungspanels (NEPS). Die zentrale Aufgabe dieses langfristigen Projekts ist die Bereitstellung von repräsentativen Daten zu Kompetenzentwicklung und Bildungsverläufen in Deutschland. Weitere Informationen zum LifBi finden Sie unter www.lifbi.de.

Ihr Arbeitsumfeld:

Sie arbeiten in einem Team von rund 190 Beschäftigten mit wissenschaftlichem oder nicht-wissenschaftlichem Arbeitsschwerpunkt am Standort Bamberg. Die im Arbeitsbereich „Strukturen und Systeme“ der Abteilung 2 (Bildungsentscheidungen und -prozesse, Migration, Bildungsrenditen) ausgeschriebene Stelle ist dafür verantwortlich, ein Konzept für geocodierte Daten im NEPS zu entwickeln und ausgewählte Kernvariablen zu Entfernungs- und Kontextdaten für die NEPS-Bestandskohorten umzusetzen.

Ihre Aufgabenbereiche:

- Prüfung der NEPS-Daten auf potentiell ertragreiche und realisierbare Distanzmaße und Recherche zu vorhandenen Raumdaten
- Erstellen einer Rahmenkonzeption zu möglichen Fragestellungen mit räumlichen Bezug in den verschiedenen Startkohorten des NEPS
- Umsetzung: Beschaffung eines ausgewählten Sets an verfügbaren Raumdaten, Organisation der Anreicherung der NEPS-Daten (Geokodierung, Distanzmaße) und Datenprüfung
- Berichtslegung: Konzeptpapier und Datendokumentation
- Eigenständige empirische Analyse ausgewählter inhaltlicher Fragestellungen auf der Basis von Distanz- und Kontextmaßen mit NEPS-Daten
- Veröffentlichung von Projektergebnissen im Rahmen von Vorträgen auf Fachkonferenzen und Publikationen in wissenschaftlichen Zeitschriften

Ihre Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in einem inhaltlich einschlägigen Fachgebiet (z. B. Soziologie, Ökonomie, Surveystatistik, Stadt- und Raumplanung oder Bildungsgeographie)
- Sehr gute Statistikenkenntnisse im Bereich der quantitativen empirischen Sozialforschung
- Sehr gute Kenntnisse in einschlägigen Datenanalyseprogrammen (Stata, R)
- Gute Kenntnisse zu Programmen zur Bearbeitung und Analyse georeferenzierter Daten
- Erfahrungen in der Auswertung großer Längsschnittdaten, vorzugsweise mit NEPS-Daten
- Inhaltliches Interesse an raumbezogenen Fragestellungen sowie Fragestellungen der empirischen Bildungs- und Ungleichheitsforschung
- Sehr gute Englischkenntnisse
- Fähigkeit zur Teamarbeit und zu eigenständigem Arbeiten

Wir bieten:

- Eine Beschäftigung in einem spannenden und wachsenden Tätigkeitsfeld
- Einarbeitung in ein Thema, das zunehmend im Fokus öffentlicher Aufmerksamkeit steht
- Flexible Arbeitszeiten in einem angenehmen Arbeitsumfeld
- Eine betriebliche Altersversorgung mit Entgeltumwandlung bei der VBLU

Das LifBi legt besonderen Wert auf die Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Da die Stelle bei Herrn Prof. Dr. Marcel Helbig angesiedelt ist, der zum 01.10.2020 als Arbeitsbereichsleiter "Strukturen und Systeme" an das LifBi wechseln wird, können Sie sich bei inhaltlichen Fragen gerne via E-Mail: marcel.helbig@wzb.eu oder telefonisch unter +49 30 25491525 an ihn wenden. Herr Prof. Dr. Helbig wird Zugang zu allen Bewerbungen auf diese Stelle bekommen sowie an den Vorstellungsgesprächen teilnehmen.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen und vollständigen Unterlagen senden Sie bitte bis 27.09.2020 unter Angabe des Betreffs "Geodaten NEPS" über unser Onlineformular (<https://jobs.lifbi.de/de>).

Spätestens sechs Monate nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die von Ihnen übermittelten personenbezogenen Daten gelöscht.